

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses am
12.01.2016**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Brill, Peter entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gajek, Lothar entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf entsandt
durch freie Träger

Schriftführerin

Sandner, Monika

ordentliche Mitglieder

Ascher, Ralf entsandt
durch ZG AfD
Böhm, Jörg entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Herweg, Susanne entsandt
durch CDU-Fraktion
Hoffmann, Karin entsandt
durch freie Träger
Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt
durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Brill, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Dem Jugendhilfeausschuss liegt ein Änderungsantrag der UNABHÄNGIGEN BÜRGER, dem die CDU-Fraktion zustimmt, vor.

„Die Fraktion UNABHÄNGIGE BÜRGER beantragt die Öffentlichkeit des Tagesordnungspunktes 5“.

Herr Kowalk erläutert, dass der Tagesordnungspunkt 5 bezüglich Schutz würdiger Aufgaben und Angaben im nicht öffentlichen Teil behandelt werden soll.

Somit wird der Tagesordnungspunkt 5 zum Tagesordnungspunkt 3, bleibt aber auch Gegenstand der nichtöffentlichen Sitzung.

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen dem mit:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	1 zu.

zu 2 **Kita-Entgelte 2016 Kita gGmbH Vorlage: 00573/2016**

Bemerkungen:

Frau Gabriel bringt die Vorlage ein.

Die Vorlage wird mit :

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0 beschlossen.

zu 3 **Sonstiges**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Schwerin, Frau Angelika Gramkow, gibt dem Jugendhilfeausschuss Informationen zum Sachstand zu den Vorgängen im Verein "Power for Kids e.V." zur Kenntnis.

Aus Sicht der Oberbürgermeisterin sind zwei Fragen zu klären:

Hat der Fachdienst Jugend, Schule und Sport im Sinne des § 8 a SGB VIII

rechtmäßig gehandelt?

Bestand die Notwendigkeit zwingend die Polizei einzuschalten?

Zur Klärung dieser Fragen wurde Frau Dana Horn für interne Ermittlungen freigestellt, sie soll die Rechtmäßigkeit prüfen.

Frau Dana Horn arbeitet unabhängig und untersteht während der Ermittlungen nicht der Oberbürgermeisterin.

Durch den Kommunalen Sozial Verband wird der Prozess extern begleitet.

Herr Ruhl informiert über Maßnahmen die ergriffen werden sollen, um den betroffenen Kindern und Eltern Unterstützung zu geben. Insbesondere geht es um

- eine intensivere psychologische Beratung auf Basis von Fachleistungsstunden,
- Hilfen zur Erziehung, die Wege in therapeutische Zusammenhänge ebnen,
- Freizeitpädagogische Seminare, die beispielsweise in Zusammenarbeit mit dem Weißen Ring durchgeführt werden sollen.

Durch die Stadtvertretung wird ein zeitweiliger Ausschuss gebildet. Unabhängig davon wird die Verwaltung auch den Jugendhilfeausschuss als fachlich zuständigen Ausschuss aktiv einbeziehen.

In einer sachlich geführten Debatte wird das Thema erörtert und der Jugendhilfeausschuss wird die Debatte im nichtöffentlichen Teil fortsetzen.

gez. Peter Brill

Vorsitzender

gez. Monika Sandner

Protokollführerin